

An den Oberbürgermeister  
der Stadt Rüsselsheim am Main  
Fachbereich Sicherheit und Ordnung  
Ludwig-Dörfler-Allee 4  
65428 Rüsselsheim am Main

rüsselsheim  
am main



Bitte mit Schreibmaschine oder in  
Druckschrift ausfüllen. Zutreffendes  
bitte ankreuzen

## Antrag auf Erlaubnis zur Haltung eines Hundes

gemäß § 1, 3 der Hess. Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden in der aktuellen Fassung

### I. Angaben zur Person der/des Antragsteller\*in

Name, Vorname
Geburtsdatum und -ort
Wohnanschrift (Straße, Hausnummer, Wohnort)
Telefonnummer

### II. Angaben zum Hund

Rasse
Geschlecht des Tieres <input type="checkbox"/> Rüde <input type="checkbox"/> Hündin
Name
Chip-Nr.
Wurftag
Tag der Übernahme

### III. Angaben zum/zur Vorbesitzer\*in bzw. Züchter\*in

<input type="checkbox"/> Vorbesitzer <input type="checkbox"/> Züchter
Name, Vorname
Anschrift (Straße, Haus-Nr., PLZ, Wohnort)

#### IV. Angaben zur Unterbringung / Führung des Hundes

(Unterbringung betrifft nur Hunde ohne positiven Wesenstest - § 10. Abs.3)

Die für das Halten des Hundes dienenden Räumlichkeiten und Einrichtungen ermöglichen eine artgerechte und ausbruchssichere Unterbringung, so dass die körperliche Unversehrtheit von Mensch und Tier gewährleistet ist. Der Hund soll wie folgt untergebracht werden (kurze Stellungnahme):

Die Person, die den Hund führt, muss das 18. Lebensjahr vollendet haben sowie körperlich und geistig in der Lage sein, den Hund sicher zu führen. Außer der/dem Antragsteller\*in sollen nachstehend namentlich benannte Personen den Hund außerhalb des eingefriedeten Besitztums sowie in Häusern mit mehreren Wohnungen außerhalb der Wohnung führen:

#### V. Erklärung zur persönlichen Zuverlässigkeit

Ich versichere durch meine Unterschrift, dass ich nicht

1. wegen vorsätzlichen Angriffs auf Leben oder Gesundheit, Vergewaltigung, Zuhälterei, Land- oder Hausfriedensbruchs, Widerstandes gegen die Staatsgewalt, einer gemeingefährlichen Straftat oder einer Straftat gegen das Eigentum oder Vermögen rechtskräftig verurteilt wurde;
2. mindestens zweimal wegen einer im Zustand der Trunkenheit begangenen Straftat oder
3. wegen einer Straftat gegen das Tierschutzgesetz, das Waffengesetz, das Gesetz über die Kontrolle von Kriegswaffen, das Sprengstoffgesetz, das Bundesjagdgesetz oder das Betäubungsmittelgesetz verurteilt wurde und seit dem Eintritt der Rechtskraft der letzten Verurteilung fünf Jahre noch nicht vergangen sind.

Ich versichere weiterhin, dass

1. ich nicht wiederholt oder gröblich gegen Vorschriften des Tierschutzgesetzes, des Waffengesetzes, des Gesetzes über die Kontrolle von Kriegswaffen, des Sprengstoffgesetzes, des Bundesjagdgesetzes, des Betäubungsmittelgesetzes oder der Vorschriften der Hundeverordnung verstoßen habe;
2. ich weder alkoholsüchtig, rauschmittelsüchtig, geisteskrank oder geistesschwach bin.

Entgegenstehende Angaben:

#### VI. Vorzulegende Unterlagen

1. **Führungszeugnis** zur Vorlage bei einer Behörde (nicht älter als drei Monate)
2. Nachweis über die fristgerechte Zahlung der fälligen **Hundesteuer**
3. Nachweis, dass der Hund keine gesteigerte Aggressivität und Gefährlichkeit gegenüber Menschen oder Tieren aufweist (**Wesenprüfung**)
4. Abstammungsurkunde, Kaufvertrag (sofern vorhanden)\*
5. **Sachkundenachweis**\*
6. Nachweis, dass der Hund mit einem zur Identifizierung geeigneten, elektronisch lesbaren **Chip** unveränderlich gekennzeichnet ist\*
7. Farbfoto des Hundes\*
8. Nachweis einer Hundehaftpflichtversicherung

\*entfällt, falls dies der Behörde bereits im Rahmen eines früheren Erlaubnisverfahrens für denselben Hund vorgelegt wurde

Mir ist bekannt, dass die Erlaubnis befristet erteilt wird und mit Auflagen oder Bedingungen verbunden werden kann. Die Erlaubnis kann widerrufen werden, wenn ich eine Ordnungswidrigkeit nach § 18 HundeVO begehe oder die Voraussetzungen für die Erlaubniserteilung nicht mehr vorliegen.

**Ich bestätige hiermit, dass alle meine Angaben einschließlich der Erklärung unter V. der Wahrheit entsprechen und ich alle diesbezüglichen Änderungen unverzüglich der Behörde mitteilen werde.**

Datum	Unterschrift Antragsteller*in

**Hinweise zum Datenschutz:**

Ihre personenbezogenen Daten werden gemäß Artikel 13 und Artikel 14 DSGVO verarbeitet. Nähere Informationen zum Datenschutz finden Sie hier.

**Benachrichtigung nach § 18 Abs. 2 Hessisches Datenschutzgesetz**

Alle in diesem Antrag enthaltene Daten (z.B. Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnanschrift der/des Halter\*in; Rasse, Geschlecht, Wurftag des Hundes) werden zur Durchführung der Gefahrenabwehrverordnung über das Halten und Führen von Hunden elektronisch gespeichert.

Datum	Unterschrift Antragsteller*in

Name

Nachweis über die artgerechte und sichere Haltung eines Hundes gem. § 3 Abs. 1 Nr. 5 HundeVO
--

Ich versichere wahrheitsgemäß, dass mein Hund..... artgerecht gemäß dem Tierschutz-Hundeverordnung gehalten wird.

Die erforderlichen Maßnahmen, damit von ihm keine Gefahren für Lebens, Gesundheit, Eigentum oder Besitz ausgehen sind getroffen. Es können keine Personen außerhalb dieses Grundstücks/dieser Wohnung gefährdet werden, ein Entweichen des Hundes ist ausgeschlossen.

Datum	Unterschrift